



Medienliste
„Ressourcen sparen“

Oktober 2018



Vor dem Hintergrund endlicher Ressourcen, der Zunahme von Umweltverschmutzung und teilweise menschenunwürdigen Produktionsbedingungen machen sich zahlreiche Organisationen, Institutionen und Privatmenschen Gedanken darüber, wie sie ihr Handeln nachhaltiger gestalten können. Auch Bibliotheken können hierzu einen Beitrag leisten – sei es durch das Informieren über das Thema oder auch durch den ressourcenschonenden Einsatz von Verbrauchsmaterial, etwa durch die Überlegung, ob Bücher zwingend in Folie eingebunden werden müssen.

Diese Medienliste wurde in Vorbereitung des ersten Energietages im Regierungspräsidium Stuttgart am 31.10.2018 erstellt von Ellen Schröders, Studentin der HdM Stuttgart, im Rahmen ihres Praxissemesters an der Fachstelle Stuttgart.

Filme

Cowspiracy - Das Geheimnis der Nachhaltigkeit

2015, 86 Minuten, 16,99 EUR

FSK ab 6 freigegeben

Beschreibung

Industriell betriebene Viehzucht und Agrarwirtschaft sind zu einem großen Teil für die globalen Umweltprobleme verantwortlich. Dies geht aus einem offiziellen Bericht des Worldwatch Institutes hervor. Demzufolge werden weltweit mindestens 51 Prozent aller in die Erdatmosphäre freigesetzten Treibhausgas-Emissionen durch Nutztiere verursacht. Lediglich 13 Prozent entfallen auf den häufig kritisierten Transportsektor.

Warum dieses Thema auch von namhaften Umweltschutzorganisationen kaum thematisiert wird, wollten die Dokumentarfilmer Kip Andersen und Keegan Kuhn herausfinden, als sie mit ihren Recherchen zu diesem Film begannen.

Fair Food - Genuss mit Verantwortung

2014, 79 Minuten, 5,99 EUR, Deutsch

Freigegeben ohne Altersbegrenzung

Beschreibung

Der Film vermittelt, wie eine humane und transparente Lebensmittelkette ohne Ausbeutung funktionieren kann, indem Moral über die kommerzielle Gier gestellt wird.

Planet RE:think : RE:duzieren ; RE:cykeln ; RE:generieren ; RE:volutionieren

2013, 86 Minuten, 7,99 EUR, Deutsch

Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Beschreibung

Planet RE:think erzählt die Geschichte von der verschwenderischen Ausbeutung der Erde und zeigt wie eng Wachstum auf Pump die und Verschwendung von Rohstoffen miteinander verknüpft sind.

Plastik Planet

2013, 95 Minuten, 14,17 EUR, Deutsch

Freigegeben ab 6 Jahren

Beschreibung

Plastik ist billig, praktisch und ein Milliardengeschäft. Durch die ständig weiter ansteigende Produktion werden nicht nur Böden und Gewässer vergiftet. Viele Menschen des Plastikzeitalters haben auch Plastik im Blut. Regisseur Werner Boote zeigt in seinem Dokumentarfilm jahrelang recherchierte Fakten. In zahlreichen Interviews lässt er Buchautoren, Wissenschaftler, Lobbyisten, Schönheitschirurgen und Ärzte zu Wort kommen.

Taste the Waste – Warum schmeißen wir unser Essen auf den Müll?

2015, 88 Minuten, 17,99 EUR, Deutsch
Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Beschreibung

50 Prozent aller Lebensmittel werden weggeworfen. Das meiste davon endet im Müll, bevor es überhaupt den Verbraucher erreicht und fast niemand kennt das Ausmaß der Verschwendung. Der Film findet Antworten auf viele verschiedene Fragen. Gesprächspartner sind Bauern, Supermarkt-Direktoren, Müllarbeiter und Köche in vielen verschiedenen Ländern. Zu Wort kommen auch Menschen, die sich mit Alternativen beschäftigen, um die Verschwendung zu stoppen.

The True Cost : der Preis der Mode

2016, 89 Minuten, 16,99 EUR, Deutsch
Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Beschreibung

Es gibt kaum einen Markt, bei dem Schein und Realität so weit auseinander liegen wie bei der Bekleidungsindustrie. Während die Marken einerseits auf den roten Teppichen der großen Modeschauen präsentiert werden, findet die Produktion meist unter menschenunwürdigen Bedingungen in Drittweltländern statt.

Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen

2015, 118 Minuten, 14,99 EUR, Deutsch
Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Beschreibung

Die Produzenten reisen durch zehn Länder, um mit Organisationen und Wissenschaftlern über Problemlösungen in den Bereichen Klimaschutz, Energie- und Landwirtschaft zu sprechen.

Weggeworfen – Trashed (Prädikat: Wertvoll)

2013, 97 Minuten, 6,99 EUR, Deutsch
Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Beschreibung

Der Schauspieler Jeremy Irons geht den Auswirkungen unseres Umgangs mit Müll nach und reist dafür um die Welt. Die Verseuchung der Umwelt durch Müllhalden und Müllverbrennung wird dabei ebenso aufgezeigt, wie die Konsequenzen des Plastikmülls in den Ozeanen. Gleichzeitig findet er aber auch vielversprechende Lösungsansätze.

10 Milliarden – Wie werden wir alle satt?

2015, 103 Minuten , 6,99 EUR, Deutsch
Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Beschreibung

Dokumentarfilm vom Regisseur von „Taste the Waste“. In diesem Film wird die industrielle und globale Landwirtschaft der ökologischen, regionalen und traditionellen Landwirtschaft gegenübergestellt.

Bücher

Aus kontrolliertem Raubbau: wie Politik und Wirtschaft das Klima anheizen, Natur vernichten und Armut produzieren

von Kathrin Hartmann
2015, 448 Seiten, 18,99 EUR, Blessing Verlag
ISBN-13: 978-3896675323

Beschreibung

Reisen der Autorin nach Sumatra und Bangladesch zeigen eindrucksvoll, wie zerstörerisch sich „green economy“ für Regen- und Mangrovenwälder, vor allem aber für die Wirtschaft der dortigen Indigenen und Kleinbauern auswirken.

Das große Buch der Selbstversorgung - Erneuerbare Energien nutzen, Obst und Gemüse anbauen, Nutztiere halten, Einlegen, Einkochen und Räuchern, Naturheilmittel und mehr

2018, 24,95 EUR, 256 Seiten, Dorling Kindersley Verlag
ISBN-13: 9783831035236

Beschreibung

Jeder kann zum Selbstversorger werden, egal, ob in der Stadt oder auf dem Land. Dieses Buch liefert Tipps für ein umweltbewusstes, nachhaltiges und gesünderes Leben. Die Theorie wird verständlich dargestellt und die Umsetzung mit einfachen Schritt-für-Schritt-Anleitungen und zahlreichen Abbildungen erklärt.

Die grüne Lüge: Weltrettung als profitables Geschäftsmodell

2018, 240 Seiten, 15,00 EUR, Blessing Verlag
ISBN: 978-3896676092

Beschreibung

Greenwashing, also das Bemühen der Konzerne, ihr schmutziges Geschäft hinter schönen Ökoversprechen zu verstecken, ist erfolgreicher denn je. Laut dem Global Footprint Network lebt die Weltbevölkerung derzeit so, als hätte sie 1,6 Erden zur Verfügung. Der Verbrauch pflanzlicher, mineralischer und fossiler Rohstoffe hat sich zwischen 1980 und 2010 verdoppelt. Die Auswirkungen sind vielfältig: Artenvielfalt nimmt ab, Wälder schwinden, Emissionen steigen und der Hunger wächst.

Ein Leben ohne Müll

von Olga Witt

2017, 14,99 EUR, 280 Seiten, Tectum Wissenschaftsverlag

ISBN: 978-3828838437

Beschreibung

Der Beschluss, ohne Müll leben zu wollen, hat Olga Witts Leben verändert. In ihrem Bericht schildert die Autorin, was der möglichst vollkommene Verzicht auf Müll bedeuten kann. „Ein Leben ohne Müll“ ist ein mit vielen praktischen Tipps ausgestattetes Handbuch für alle, die den alltäglichen Müll nach und nach reduzieren wollen.

Einfach anziehend – Der Guide für alle, die Wegwerfmode satthaben:

In 10 Schritten zum öko-fairen Kleiderschrank

von Kirsten Brodde und Alf-Tobias Zahn

2018, 144 Seiten, 15,00 EUR, Oekom Verlag

ISBN-13: 9783962380540

Beschreibung

Gerade wenn der Kleiderschrank mal wieder zu voll geworden ist, sollte das schlechte Gewissen groß genug sein, um sich von kurzlebigen Modetrends loszusagen. Kleidung kann repariert, getauscht und verkauft werden. Soll dann doch mal was Neues gekauft werden, zeigt das Buch, welche Siegel vertrauenswürdig sind und worauf man beim Kauf neuer Kleidung achten sollte.

Einfach Öko - Besser leben, nachhaltig wohnen!

200 Tipps, die wirklich was bringen,

Franken, Marcus (Autor) / Götze, Monika (Autor)

2017, 192 Seiten, 17,96 EUR, Oekom Verlag

ISBN-13: 9783865818362

Beschreibung

Mit diesem Ratgeber wird der „Öko-Check“ im eigenen Haus ganz leicht. Raum für Raum werden Nachhaltigkeits- und Einsparpotenziale entdeckt. Je nach Vorlieben kann da angesetzt werden, wo es individuell am besten passt.

Nachhaltig Wohnen im Handumdrehen - Nachhaltigkeit & Klimaschutz

von Peter Carstens

2017, 126 Seiten, 9,99 EUR, Circon Verlag

ISBN-13: 9783817416424

Beschreibung:

Der Ratgeber „Nachhaltig Wohnen im Handumdrehen“ richtet sich sowohl an Mieter als auch an Bauwillige und behandelt ein breites Spektrum an Themen rund ums Wohnen. Das Werk fasst die wichtigsten Fakten und Hintergründe zu zentralen Fragestellungen zusammen und zeigt auf, wie im häuslichen Bereich auch mit einfachen Mitteln etwas zum Klimaschutz beitragen wird.

Energie – Wie verschwendet man etwas, das nicht weniger werden kann?

Von Martin Buchholz

2016, 249 Seiten, 19,99 EUR, Springer Verlag

ISBN-13: 9783662497418

Beschreibung

Tagtäglich hört oder liest man Begriffe wie „Energieproduktion“, „Energiewende“, „erneuerbare Energien“ und „Energieverschwendung“ – aber wissen wir überhaupt, was das alles ist? In diesem Buch erklärt Martin Buchholz gut verständlich den ganz grundlegenden Begriff der Thermodynamik. Zudem werden Missverständnisse aufgeklärt, die in unserem Kopf existieren und Rätsel gelöst, die wir schon in der Schule nicht richtig verstanden haben.

Erneuerbare Energien - Ohne heiße Luft

von Christian Holler und Joachim Gaukel

2018, 272 Seiten, 20,00 EUR, Oekom Verlag

ISBN-13: 9783962380809

Beschreibung:

Wie viel Energie benötigt unser moderner Lebensstil, und kann dieser Bedarf überhaupt von erneuerbaren Energien abgedeckt werden? Dies und noch weitere Themen werden besprochen und ein Ausblick gegeben, welche erneuerbaren Energiequellen es heute schon gibt und welche es in Zukunft noch geben könnte.

Fünf Hausmittel ersetzen eine Drogerie – einfach mal selber machen!

Mehr als 300 Anwendungen und 33 Rezepte, die Geld sparen und die Umwelt schonen

2018, 192 Seiten, 9,99 EUR, Smarticular Verlag

ISBN-13: 978-3946658009

Beschreibung

Mit Natron, Soda, Essig, Zitronensäure und Kernseife lassen sich fast alle Drogerieprodukte ersetzen. Sie sind eine nachhaltige und gesunde Alternative und machen das Leben ein bisschen grüner.

Live & Love Secondhand

von Stephanie Neumann, Swantje Pawlitschek und Marlena Scheuer

2018, 240 Seiten, 24,99 EUR, Plaza Verlag

ISBN-13: 9783958437108

Beschreibung

Secondhand hat schon längst sein Öko-Image verloren und ist aktueller denn je. It-Pieces und Must-haves aus zweiter Hand begeistern mit ihrer Vielfalt und Einzigartigkeit. Aber wie und wo findet man die besten Secondhand-Stücke, und wie unterscheidet man Marken-Pieces von Fakes? Diesen Fragen gehen die Autorinnen auf die Spur.

Nachhaltigkeit von klein auf – mit Kindern aktiv Zukunft gestalten

von Claus-Peter Hutter

2018, 362 Seiten, 24,80 EUR, Hirzel Verlag

ISBN-13: 9783777626932

Beschreibung

Kindern und Jugendlichen, die in Städten aufwachsen, fehlt immer häufiger der Bezug zur Natur. Diese Entfremdung kann gravierende Folgen haben, denn was man nicht kennt vermisst man nicht wenn es verschwindet. In diesem Buch kann den Kindern spielerisch die Umwelt nahegebracht werden. Im Zentrum stehen Beispiele aus dem Alltag der Kinder. Sie lernen, wie wir die Verschwendung von Ressourcen vermeiden und unseren Abfall reduzieren können. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Suche nach Lösungen.

Pioniere der Nachhaltigkeit – 25 Jahre B.A.U.M.-Umweltpreis

Herausgegeben vom bundesdeutschen Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management (B.A.U.M.) e.V.

2018, 144 Seiten, 18,99 EUR, Oekom Verlag

ISBN-13: 9783962385071

Beschreibung

Der Bundesdeutsche Arbeitskreis zeichnet seit 1993 Leute aus, die das Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement in Unternehmen, Wissenschaft oder Medien erfolgreich voranbringen. In diesem Buch werden diejenigen Preisträger vorgestellt, die entweder als Vordenker ihrer Disziplin herausgestochen sind oder ein Vorbild ihrer Branche waren.

Simplify your food – denn die Rettung der Welt beginnt in der Küche

von Susanne Seethaler

2018, 208 Seiten, 18,00 EUR, Knauer Balance Verlag

ISBN-13: 978-3426675595

Beschreibung:

Die bekannte Zen-Köchin Susanne Seethaler erklärt in ihrem Kochbuch, wie man am besten nachhaltig, öko-bewusst und gesund kocht, ohne zu viel zu verschwenden. Für jede Jahreszeit sind passende Rezepte enthalten, was eine regionale und jahreszeitfreundliche Küche erleichtert. Darüber hinaus gibt es wichtige Infos zu Fair Trade, Urban Gardening und Nachhaltigkeit sowie Anleitungen zur öko-bewussten Herstellung von Zutaten.

So ein Mist – von Müll, Abfall und Co.

von Melanie Laibl

2018, 48 Seiten, 19,95, Tyrolia Verlag

ISBN-13: 9783702236984

Beschreibung

Dieses Buch handelt von allem, was man über Abfall immer schon wissen wollte – und ein bisschen mehr. Mit viel Witz und ohne Scheu beschreiben die beiden Autorinnen in Text und Bild wie facettenreich, faszinierend und überraschend das Thema Müll sein kann.

Teilen, Reparieren, Mülltauchen – kulturelle Strategien im Umgang mit Knappheit und Überfluss

von Maria Grewe

2017, 324 Seiten, 29,99 EUR, transcript Verlag

ISBN-13: 9783837638585

Beschreibung

Auf der einen Seite Wachstumsparadigma, Massenkonsum und Wegwerfmentalität und auf der anderen Seite Klimawandel, Ressourcenverknappung und Wirtschaftskrise. Diesen Widersprüchen fühlen sich viele Menschen ausgesetzt und versuchen sie durch längere Nutzungskreisläufe zu überwinden. Kleidertauschpartys, Reparaturcafés und Mülltauchen - Maria Grewe untersucht in einer vergleichend angelegten Ethnographie die kulturellen Strategien im Umgang mit Überfluss und Knappheit.

Trick 17 – Nachhaltig leben (222 geniale Lifehacks für eine bessere Welt)

von Ina Volkmer

2018, 320 Seiten, 17,00 EUR, Frech Verlag

ISBN-13: 9783772477263

Beschreibung

In diesem Buch werden zahlreiche clevere Lifehacks zum Thema Nachhaltigkeit erklärt. Unter anderem, wie man alte Jeanshosen upcycled, Putzmittel ganz ohne Chemie herstellt und wie am besten Ressourcen geschont und Energie gespart werden kann.

Upcycling: Stylish DIY-Projekte für die Wohnung.

Aus alt mach neu. Do-it-yourself-Möbel und besondere Dekoobjekte aus Müll. Individuelle Upcycling Möbel und DIY Projekte selber bauen

von Sonia Lucano

2017, 144 Seiten, 20,00 EUR, Christian Verlag

ISBN-13: 978-3959611169

Beschreibung

Kreativ und originell wird gezeigt, wie aus vermeintlichem Müll, wie Dosen, Flaschen, Kisten, Zeitschriften und alten Bettlaken, verblüffende und stylische Einrichtungsgenstände gebastelt werden können. Die Ergebnisse sind 100% ökologisch.

Wie viele Sklaven halten Sie? : über Globalisierung und Moral

von Evi Hartmann

2016, 224 Seiten, 17,95 EUR, Campus Verlag

Beschreibung

Die BWL-Professorin Evi Hartmann plädiert für Moral in Unternehmens- und privaten Konsumentscheidungen, um die unmenschlichen und z.T. sklavenartigen Arbeitsbedingungen in Exportfabriken der Billiglohnländer, von denen wir profitieren, zu verändern.

Wie wir Plastik vermeiden – und einfach die Welt verändern

von Will McCallum, 2018, 256 Seiten, Ullstein Taschenbuch Verlag

ISBN-13: 9783548060620

Beschreibung

Will McCallum, Head of Oceans bei Greenpeace, zeigt in seinem Ratgeber anschaulich, was jede Person zuhause und in ihrer Umgebung verändern kann, um der Katastrophe entgegen zu wirken, die durch die Millionen von Tonnen an Plastikmüll in den Weltmeeren angerichtet wird. Wenn sich nichts ändert, und dazu kann jeder Einzelne etwas beitragen, wird sich im Jahr 2050 mehr Plastik als Fische in den Meeren befinden.

Apps

ToGoodToGo

Für IOS und Android, kostenlos

Beschreibung

Mit To Good To Go können Lebensmittel gerettet werden, indem sie nicht auf dem Müll landen, sondern über die App zu einem günstigen Preis gekauft werden.

Über die App können Marken für Restaurants, Bioläden, Bäckereien und ähnlichen Unternehmen gekauft und das Essen, meist kurz vor Schließung, abgeholt werden. Die Lebensmittel sind fertig verpackt und der Inhalt somit eine Überraschung. Man spart also nicht nur, sondern wird ganz nebenbei zum Lebensmittelretter.

Wertewandel

Für IOS , kostenlos im App Store

Beschreibung

Wer möchte nicht gerne Gutes tun und dafür belohnt werden? Mit der App können nachhaltige Produkte und Geschäfte in der Umgebung gefunden werden. Dazu gehören z.B. Naturkosmetik, faire Mode oder Biolebensmittel. Nach dem Kauf den Kassenbon einscannen und dafür eine Gutschrift erhalten. Diese Gutschrift kann zum Kauf von fairen oder nachhaltigen Produkten verwendet oder gespendet werden.

CodeCheck

Für IOS, kostenlos im App Store

Beschreibung

Über den Barcode oder die EAN können Produkte auf Inhaltsstoffe geprüft werden, so dass man auf einen Blick sieht was drin ist. Allergien und Intoleranzen können individuell eingestellt werden. Die Produkte werden von unabhängigen Experten wie Greenpeace und BUND bewertet.

Label Online

Für IOS und Android, kostenlos im App Store

Beschreibung

Mithilfe dieser App kann im Laden schnell gecheckt werden, was ein Label bedeutet. Auch Aussagen wie „tierschutzgeprüft“ oder „aus artgerechter Bienenhaltung“ werden aufgeschlüsselt und erklärt. Die Abfrage funktioniert über Texteingabe oder Fotosuche. Enthalten sind nicht nur deutsche und österreichische Siegel, sondern auch Label aus den USA.

Blogs

Fairknallt

Blog über nachhaltige Mode von Marie Nasemann. Aufgrund ihres Engagements erhält Marie Nasemann 2018 den Internationalen B.A.U.M.-Sonderpreis.

Link: www.fairknallt.de

Green Friday

Anna und Julia von Green Friday bloggen über alle Facetten des nachhaltigen Großstadtlebens. Sie präsentieren coole und nachhaltige Ideen, beschäftigen sich mit Naturkosmetik und grüner Mode und hinterfragen wirtschaftliche Themen kritisch.

Link: <https://www.green-friday.de/>

reBlog

In diesem Blog, der eigentlich mehr ein Magazin ist, dreht sich alles um das Thema Recycling, egal ob Mode, Essen oder Lifestyle.

Link: <http://www.greensoul.de/8-gruene-blogs/>

Simply zero

Blog einer Familie, die ihr Leben nach der Zero-Waste-Idee lebt und versucht, ihren CO₂-Fußabdruck möglichst klein zu halten.

Link: <http://simplyzero.de/>

Zero Waste Familie

Dass eine Familie in einem kleinen Dorf in Deutschland Müll--frei leben kann, beweist das Beispiel der Zero Waste Familie.

Link: <https://www.zerowastefamilie.de/>

Zero Waste Lifestyle

Auf dem Blog berichten Olga und Gregor über ihren nachhaltigen Alltag und geben dabei zahlreiche Tipps.

Link: <http://www.zerowastelifestyle.de/>

Links

B.A.U.M.

B.A.U.M. ist ein Netzwerk nachhaltig wirtschaftender Unternehmen.

Jedes Jahr wird der B.A.U.M.-Umweltpreis an Unternehmensvertreter und Wissenschaftler vergeben, die sich um Umweltschutz und Nachhaltigkeit verdient gemacht haben.

Link: <https://baumev.de/>

CO2-Rechner

Mit dem CO2-Rechner kann innerhalb von 10 Minuten die persönliche CO2-Emission ermittelt werden. Hierzu werden Fragen zu Person, Kaufverhalten, Transportmittel, Konsum und Ernährung gestellt.

Link: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/nachhaltigkeit/co2-rechner>

Anmerkung:

Den CO2-Rechner gibt es auch in einer Variante für Jugendliche.

EcoTopTen – Die Plattform für ökologische Spitzenprodukte

Die Internetplattform des Öko-Instituts stellt den Verbrauchern Empfehlungen für ökologische Produkte zur Verfügung. Die Produkte sind in die folgenden 10 Kategorien eingeteilt: Beleuchtung, Wärme, Strom, große Haushaltsgeräte, kleine Haushaltsgeräte, Fernseher, Computer/Büro, Mobilität, Lebensmittel und Textilien.

Link: www.ecotopten.de

Forschungsradar Energiewende

Das Forschungsradar ist ein Webangebot der Agentur für Erneuerbare Energien e.V., dessen Hauptziel es ist, einen schnellen Überblick über den aktuellen Stand der nicht-technologischen Forschung zu den erneuerbaren Energien bzw. zur Energiewende zu bieten.

Link: www.forschungsradar.de

Nachhaltiger Warenkorb

Der Nachhaltige Warenkorb bietet Konsumalternativen und Tipps für alle, die nachhaltig leben möchten.

Link: www.nachhaltiger-warenkorb.de

Öko-Institut: Institut für angewandte Ökologie

Das Öko-Institut e.V. ist ein gemeinnütziges, privates Umweltforschungsinstitut. Es erstellt wissenschaftliche Gutachten und berät Politiker, Umweltverbände, Institutionen und Unternehmen. Jährlich werden etwa 100 nationale und internationale Projekte erarbeitet.

Link: www.oeko.de

Reset

RESET ist eine Not-for-Profit-Organisation, informiert über innovative Lösungen im Bereich der nachhaltigen Entwicklung und unterstützt Projekte, die mit neuen Technologien bzw. bekannten Technologien neuartig eingesetzt einen positiven Wandel vorantreiben.

Link: www.reset.org

Umweltbundesamt

Die Website liefert wichtige Tipps zum Energiesparen und zur Nachhaltigkeit. Zudem gibt es aktuelle Daten und Statistiken, Studien zum Download und Nachlesen, sowie wichtige Tipps für den Alltag, die schnell und unkompliziert umgesetzt werden können und für mehr Nachhaltigkeit sorgen.

Link: www.umweltbundesamt.de

Utopia.de

Deutschlands Website Nummer 1 für nachhaltigen Konsum enthält diverse Bestenlisten zu den Themen, Strom, Modelabels, Lebensmittel, Elektrogeräte und vieles mehr. Außerdem gibt es Artikel zu aktuellen Themen im Bereich Nachhaltigkeit und eine große Community zum Austauschen

Link: <https://utopia.de/0/blog>

außerdem

Energiesparpaket

Das Paket enthält ein Strommessgerät, ein Verlängerungskabel mit Ein-/Ausschalter, eine ausführliche Bedienungsanleitung und wichtige Informationen zum Energiesparen. Das Energiesparpaket kann in vielen Bibliotheken kostenlos ausgeliehen werden, um den Energieverbrauch im eigenen Haushalt zu testen.

Weitere Informationen unter:

<https://www.umweltbundesamt.de/themen/klima-energie/energiesparen/energiesparen-im-haushalt/energiesparpaket-fuer-haushalte-energiesparkiste>

Verleihstellen finden: <http://www.energiekostenmonitor.de/>